V-01-002 Gesundheitsschutz in Shisha-Bars umsetzen

Antragsteller*in: Bernd Szczepanski (KV Neukölln)

## Änderungsantrag zu V-01

Von Zeile 2 bis 4:
~~Mehr als 300 Shisha-Bars in Berlin bereichern das Leben vorwiegend junger Menschen. Sie spiegeln die kulturelle Vielfalt wider und sind ein wichtiger sozialer Treffpunkt und auch ein Wirtschaftsfaktor in unserer Stadt.~~

Mehr als 300 Shisha-Bars in Berlin beräuchern das Leben vorwiegend junger Menschen.

## Begründung

Ja, es gibt Shischa-Bars und sie werden von vielen (jungen) Menschen besucht. Solange es sie gibt, müssen wir deshalb versuchen, die Besucher*innen, das Personal und die Umgebung vor gesundheitlichen Beeinträchtigungen zu schützen. Der Antrag zeigt und fördert m. E. allerdings eine grundsätzlich positive Einstellung gegenüber diesen Bars.

Auch nach Umsetzung der im Antrag geforderten Maßnahmen bleiben Shisha-Bars suchtfördernde, gesundheitsgefährdende Orte, von deren Besuch abzuraten ist. Dies soll meine Änderung verdeutlichen.